**P r e s s e i n f o r m a t i o n**

**Unterflurkonvektor mit zusätzlichem Elektroheizstab**

* **Neue 2-Leiter-Lösung bietet den Komfort eines 4-Leiter-Systems**
* **Elektroheizstab ermöglicht individuelle Bestimmung des Raumklimas**
* **Einsparung der 4-Leiter-Verrohrung innerhalb der Geschosse und Steigleitungen**

Lingen, 25. April 2022 – Mit dem neuen Katherm HK E bietet Kampmann in 2-Leiter-Ausführung einen Unterflurkonvektor an, der zusätzlich zu den Funktionen Heizen und Kühlen auf Wasserbasis elektrisches Heizen ermöglicht. Über einen integrierten, stufenlos regelbaren Elektroheizstab können beispielsweise in einem Bürogebäude Raumnutzer ihr Büro heizen, obwohl sich die Gesamtanlage noch im Kühlbetrieb befindet. Während im normalen 2-Leiter-Betrieb Räume über den Konvektor entweder gekühlt oder beheizt werden, wozu an zentraler Stelle das System umgestellt werden muss, bietet der Katherm HK E mit Elektroheizstab eine 2-Leiter-Lösung mit dem Komfort eines 4-Leitersystems. Der Nutzer hat die Möglichkeit, die Raumtemperatur an sein individuelles Temperaturempfinden anzupassen. Über ein Raumthermostat lässt sich der Elektroheizstab zuschalten. Der erforderliche Wärmebedarf eines Raumes kann somit im Heizfall vollständig über den Elektroheizstab gedeckt werden. Bei höherem Wärmebedarf, z.B. im Winter, erfolgt die Wärmebedarfsdeckung über den Konvektor im Wasserheizbetrieb.

Die 2-Leiter-Lösung mit elektrischem Heizbetrieb bietet gegenüber einem klassischen 4-Leiter-System erhebliche Vorteile. So kann die komplette 4-Leiter-Verrohrung innerhalb der Geschosse und Steigleitungen, inklusive der Verteilrohre, Anschlussverrohrungen, Armaturen und Ventile eingespart werden. Daraus ergeben sich deutliche Einsparungen in der Installationszeit als auch im Rohstoff- und Materialverbrauch, was wiederum die Kosten reduziert sowie die CO2-Emissionen im Rahmen der Wertschöpfungskette. Wird der Elektroheizstab mit Ökostrom aus erneuerbaren Energiequellen betrieben, verbessert sich zudem die CO2-Bilanz.

Die Regelung des Elektroheizstabs und des EC-Querstromventilators erfolgt in der elektrischen Heiz-Leistungsabgabe stufenlos. Die Betriebsart wird extern über einen potentialfreien Kontakt in der Anlagensystemeinstellung festgelegt. Der Katherm HK E verfügt über die drei Betriebsarten Kühlen über Pumpenkaltwasser (Kühlen PKW), Heizen über Elektroheizstab (Heizung E) und Heizen über Pumpenwarmwasser (Heizen PWW). Die Heizung über den Elektroheizstab kann nur im Kühlbetrieb erfolgen, wenn sich Pumpenkaltwasser auf der Anlage befindet. Dann hat der Raumnutzer die Möglichkeit, je nach Tagesbedarf oder Temperaturempfinden, über das Pumpenkaltwasser zu kühlen oder über den Elektroheizstab zu heizen. Im Heizbetrieb, wenn sich Pumpenwarmwasser auf der Anlage befindet, kann nur wassergeführt geheizt werden.

Für die Regelung des Katherm HK E stehen zwei Regelungsvarianten zur Verfügung. Bei der elektromechanischen Variante erfolgt die Regelung über bauseitige Signale oder über Kampmann Raumthermostate. Wobei auch bei der Regelung über Raumthermostat die Betriebsart über einen potentialfreien externen Kontakt festgelegt werden muss, damit das Gerät weiß, welches Medium es einsetzen soll. Bei der zweiten Variante erfolgt die Regelung über das Kampmann Regelungssystem KaControl. Über die Einkreisregelung können bis zu sechs Geräte und über eine zusätzliche CANbus-Karte bis zu 30 Geräte zugeschaltet werden. Auch hier erfolgt die Umschaltung Heizen/Kühlen durch externen Kontakt.

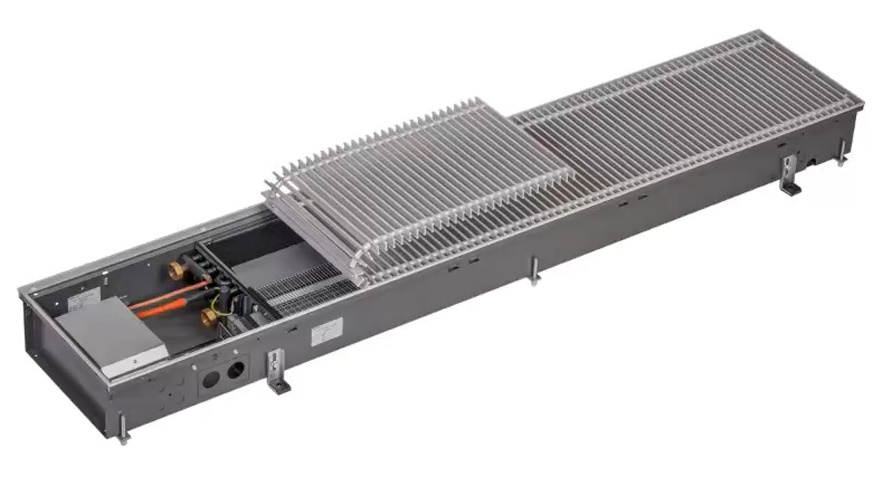
Der Katherm HK E hat eine Breite von 320 mm und steht in sechs Standardlängen zu Verfügung. Die elektrische Heizleistung wurde bezogen auf die Gerätelängen unterschiedlich ausgelegt. In der kleinsten Baulänge von 915 mm liegt die Heizstableistung bei 500 W, in den Baulängen 1200 mm, 1700 mm und 2000 mm bei 1000 W und in den Längen 2500 mm und 3000 mm beträgt die Leistung 1500 W. Der Elektroheizstab lässt sich im Bereich von 1,5 V bis 6 V mit 40% bis 100% der Heizleistung regeln. Im Auslegungspunkt wird somit bei niedrigem Schallleistungspegel bereits die volle Heizleistung erreicht. Insbesondere in der Übergangszeit, wenn die Außentemperaturen schwanken, die Klimatisierung des Gebäudes aber noch auf Kühlung eingestellt ist, kann die elektrische Heizung für ein angenehmes individuelles Raumklima sorgen.

*(556 Wörter / 4.270 Zeichen)*

**Über Kampmann**

Die Kampmann GmbH & Co. KG ist Marktführer im Bereich Unterflurkonvektoren sowie Lufterhitzer und einer der etabliertesten Ansprechpartner für projektbezogene Klimatisierung. Eine lange Tradition besteht in der Gebäudekühlung mit wassergeführten Systemen, die sich zunehmend als zukunftsweisende Technologie durchsetzen. Das Unternehmen bietet seinen Kunden hohe Betreuungsqualität von der Planung bis zur Instandhaltung und beschäftigt weltweit mehr als 1000 Mitarbeiter.

**Bildtexte**



(Abb. 1)

Der Katherm HK E ist ein Hochleistungs-Unterflurkonvektor in 2-Leiter Ausführung mit integriertem Elektroheizstab für direktes, individuelles Heizen.



(Abb. 2)

Der Katherm HK E ist für Gebäude aller Art geeignet, in denen im Winter geheizt und im Sommer gekühlt wird. Zusätzlich deckt der Elektroheizbetrieb Übergangszeiten ab, in denen das Gebäude weitgehend noch gekühlt wird.

Quellenangabe: Kampmann GmbH & Co. KG

**Redaktionskontakt**

Kampmann GmbH & Co. KG

Niels Hackmann

Project Manager Customer Strategy

Telefon: +49 591 7108-605

E-Mail: niels.hackmann@kampmann.de

Schellhorn Public Relations GmbH

Hermann Bliesener

Telefon: +49 2364 108199

Mobil: +49 170 2824785

E-Mail: hermann.bliesener@schellhorn-pr.de